

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 25.07.2019

Anwesend: Bürgermeister Hofer und 18 Gemeinderäte

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:25 Uhr

Zuhörer: 6

1. Bürgerfragestunde

Im Rahmen der Bürgerfragestunde merkte ein Bürger an, dass das große Besucheraufkommen bei Veranstaltungen im Schlosspark dem dortigen Baumbestand schaden könnte. Er sprach sich insbesondere deshalb zukünftig gegen eine intensive Nutzung hinsichtlich Veranstaltungen u. ä. aus. Eine Bürgerin bedankte sich bei den ausscheidenden Gemeinderäten und wünschte dem neuen Gemeinderat, im Rahmen eines kleinen Segens, alles Gute.

2. Gemeinderatswahl am 26.05.2019;

hier: Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Bürgermeister Wolfgang Hofer ließ in seiner Rede die vergangenen 5 Jahre Revue passieren und ging auf einzelne Maßnahmen, wie z. B. die Modernisierung und den Ausbau der Parkschule, die Erschließung mehrerer Baugebiete oder die Sanierung verschiedener Straßenabschnitte, ein. Er bedankte sich bei den fünf ausscheidenden Gemeinderäten - Frank Grund, Wilfried Gentner, der leider nicht anwesend sein konnte, Alfred Müller, Bernhard Naderer und Manfred Kolb - für deren ehrenamtliches Engagement und wünschte für die Zukunft alles Gute. Als Dank überreichte er den ausscheidenden Gemeinderäten eine Miniatur des Spähers, die der bekannte Künstler Karl-Ulrich-Nuss nur für die Gemeinderäte angefertigt hat und symbolisch den richtungsweisenden Weitblick des Gemeinderats verkörpert.

Bürgermeister Wolfgang Hofer nutzte die Gelegenheit, um weitere Ehrungen nach den Ehrungsrichtlinien des Gemeindetags Baden-Württemberg vorzunehmen. Die Gemeinderäte wurden für 10- und 20-jährige, 25- und 30-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat mit der Urkunde und der entsprechenden Ehrennadel ausgezeichnet.

Im Folgenden sind dies:

Für 10-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Frau Simone Funk

Für 20-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Hans Blank

Für 20-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Alfred Müller

Für 20-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Wilfried Gentner (verhindert)

Für 20-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Bernhard Naderer

Für 25-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat Herr Philipp von Woellwarth

Für 30-jährige Zugehörigkeit zum Bezirksbeirat Herr Karl Bäurle

Bürgermeister Wolfgang Hofer gratulierte zu dieser Auszeichnung und sprach den Dank der Bürgerschaft aus.

3. Verpflichtung der Gemeinderäte durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister hat, nach Unterrichtung über die Rechte und Pflichten, die Verpflichtung vorgenommen. Bei der Verpflichtung gaben die Gemeinderäte gegenüber dem Bürgermeister das folgende Gelöbnis ab:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

4. Bestimmung der Sitzordnung im Gemeinderat

Gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat bestimmt das Gremium jeweils zu Beginn jeder Sitzungsperiode die Sitzordnung. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass sich die Sitzordnung der Gemeinderäte für die Sitzungsperiode nach der Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019, wie bislang, nach der alphabetischen Reihenfolge ihrer Familiennamen, ohne Berücksichtigung der Zugehörigkeit zu einer Partei bzw. einer Wählervereinigung, richtet.

5. Fraktionen (Mitgliedervereinigungen)

A. Sachverhalt

Seitens der im Gemeinderat vertretenen Parteien/Wählervereinigungen wurden dem Bürgermeister im Zusammenhang mit der Wahl der Gemeinderäte am 26. Mai 2019 nachfolgende Fraktionsgründungen mitgeteilt:

- a) Bezeichnung: Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen
Mitglieder: 6
ständige Gäste: -
Vorsitzender: Johannes Blank
Stellvertreter: Dr. Dieter Bolten

- b) Bezeichnung: Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Mitglieder: 3
ständige Gäste: -
Vorsitzender: Simone Funk
Stellvertreter: Gerhard Brüning

Die Gemeinderäte der „Freien Wählervereinigung Essingen“ haben dagegen, wie bislang bereits, bekundet, keine Fraktion zu bilden („Vertrauensperson“: Helmut Borst; Stellvertreter: Steffen Eisele).

B. Beratung und Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen.

6. Ältestenrat; „Vertrauenspersonen“/„Sprecher“;

hier: Beschluss zur Bildung eines Ältestenrats bzw. alternative Benennung von „Vertrauenspersonen“/„Sprechern“

A. Sachverhalt

Einen Ältestenrat im Sinne der Gemeindeordnung gab/gibt es bislang in der Gemeinde Essingen nicht, da es an einer entsprechenden Hauptsatzungsregelung fehlte. Sofern zukünftig ein Ältestenrat gebildet werden soll, ist eine entsprechende Hauptsatzungsänderung durchzuführen. Sofern ein Ältestenrat gemäß § 33 a GemO auch zukünftig nicht durch Hauptsatzung gebildet wird, hat es sich bewährt, das oben beschriebene Konstrukt/Gremium außerhalb der Gemeindeordnung zu bilden. Diesbezüglich wurden von Seiten der im Gemeinderat vertretenen Parteien/Wählervereinigungen nachfolgende Besetzungsvorschläge (Vertrauenspersonen und persönliche Stellvertreter) unterbreitet:

„Freie Wählervereinigung Essingen“
Vertrauensperson: Helmut Borst
persönl. Stellvertreter: Steffen Eisele

„Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen“
Vertrauensperson: Johannes Blank
persönl. Stellvertreter: Dr. Dieter Bolten

„Sozialdemokratische Partei Deutschlands“

Vertrauensperson: Simone Funk

persönl. Stellvertreter: Gerhard Brüning

B. Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat vom Sachverhalt Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen, das oben bezeichnete Gremium außerhalb des Gemeinderats zu bilden und auf die Bildung eines Ältestenrats im Rahmen einer Hauptsatzungsänderung zu verzichten. Daneben wurden die oben bezeichneten Personen gemäß der Besetzungsvorschläge der Parteien/Wählervereinigungen entsprechend in das Gremium bestellt/gewählt/entsandt.

7. Bestellung/Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Der Gemeinderat hat folgende Mitglieder zu Vertretern des Bürgermeisters gemäß den Vorschriften/Regelungen der Gemeindeordnung bestellt/gewählt.

1. Stellvertreter des Bürgermeisters: Helmut Borst
Freie Wählervereinigung Essingen
2. Stellvertreter des Bürgermeisters: Dr. Dieter Bolten
*Christlich Demokratische Union Deutschlands -
Freie Bürger Essingen*
3. Stellvertreter des Bürgermeisters: Simone Funk
Sozialdemokratische Partei Deutschlands

8.-22. Besetzung der Gremien und Ausschüsse

Der Gemeinderat hat die nachfolgenden Gremien bzw. Ausschüsse jeweils einstimmig mit folgenden Mitgliedern besetzt bzw. diese entsandt/bestellt/gewählt:

| Verwaltungsausschuss | | |
|-----------------------------|---|--|
| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
| 1 | Thomas Greß Freie Wählervereinigung Essingen | Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen | Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen |
| 3 | Stefanie Endig Freie Wählervereinigung Essingen | Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen |
| 4 | Hubert Holz Freie Wählervereinigung Essingen | Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen |
| 5 | Dr. Dieter Bolten Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 6 | Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 7 | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 8 | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands - vorrangige/erste Vertretung - |
| 9 | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands - nachrangige/zweite Vertretung - |

Technischer Ausschuss

| Ifd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in bzw. Reihenfolgestellvertretung |
|----------|--|---|
| 1 | <p>Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen</p> | <p>Reihenfolgestellvertretung: Freie Wählervereinigung Essingen</p> <p>1. Endig, Stefanie</p> <p>2. Greß, Thomas</p> <p>3. Holz, Hubert</p> <p>4. Huber, Margit</p> |
| 2 | <p>Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen</p> | |
| 3 | <p>Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen</p> | |
| 4 | <p>Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen</p> | |
| 5 | <p>Beate Krannich Freie Wählervereinigung Essingen</p> | |
| 6 | <p>Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen</p> | <p>Dr. Dieter Bolten Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen</p> |
| 7 | <p>Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen</p> | <p>Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen</p> |
| 8 | <p>Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen</p> | <p>Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen</p> |
| 9 | <p>Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands</p> | <p>Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands</p> |

Umlegungsausschuss

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen | Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen | Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen |
| 3 | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 4 | Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 5 | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Als beratende Bausachverständige wurde Frau Gabriele Uhl (Bauverständige, Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Baurecht und Naturschutz) und als beratende Vermessungssachverständige Frau Claudia Vogel (Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Geoinformation und Landentwicklung) bestellt.

Folgende Bürger wurden in den Bezirksbeirat bestellt:

Bezirksbeirat

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|--|--|
| 1 | Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen | Marcel Michalek Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Wolfgang Erdt Freie Wählervereinigung Essingen | Daniela Kraus Freie Wählervereinigung Essingen |

| | | |
|---|---|--|
| 3 | Sascha Proch Freie Wählervereinigung Essingen | Dieter Stecher Freie Wählervereinigung Essingen |
| 4 | Nadine Zugenmaier Freie Wählervereinigung Essingen | Ulrike Stecher Freie Wählervereinigung Essingen |
| 5 | Kurt Maier Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Dieter Dauner Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 6 | Hans Peter Brust Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Clemens Reitzig Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 7 | Anna Kaiser Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Gemeinsamer Ausschuss vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Aalen

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied (weitere/r Vertreter/in) | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen | Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 3 | Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Abwasserzweckverband

Lauter-Rems

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied (weitere/r Vertreter/in) | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen | Thomas Greß Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Hubert Holz Freie Wählervereinigung Essingen | Beate Krannich Freie Wählervereinigung Essingen |
| 3 | Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |

Zweckverband Landeswasserversorgung Stuttgart

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied (weiterer Vertreter) | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Philipp von Woellwarth- Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |

Verbandsversammlung Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied (weitere/r Vertreter/in) | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---------------------------------|
|----------|---|---------------------------------|

| | | |
|---|---|--|
| 1 | Thomas Greß Freie Wählervereinigung Essingen | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Beate Krannich Freie Wählervereinigung Essingen | Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen |
| 3 | Philipp von Woellwarth-Lauterburg Freie Wählervereinigung Essingen | Karl Bäurle Freie Wählervereinigung Essingen |
| 4 | Hubert Holz Freie Wählervereinigung Essingen | Stefanie Endig Freie Wählervereinigung Essingen |
| 5 | Johannes Blank Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 6 | Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Dr. Dieter Bolten Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 7 | Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Aufsichtsrat Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb mbH

| Ifd. Nr. | Mitglied |
|----------|---|
| 1 | Bürgermeister Wolfgang Hofer |
| 2 | Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen |

| | |
|---|---|
| 3 | Stefanie Endig Freie Wählervereinigung Essingen |
| 4 | Dr. Dieter Bolten Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |

Beirat der gemeindlichen Musikschule

| Ifd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Beate Krannich Freie Wählervereinigung Essingen | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 3 | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Schulbeirat Parkschule Essingen

| Ifd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Stefanie Endig Freie Wählervereinigung Essingen | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Helmut Borst Freie Wählervereinigung Essingen |

Kindergarten- und Kinderkrippenausschuss

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen | Steffen Eisele Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 3 | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Kinderfestausschuss

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|---|---|
| 1 | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen | Thomas Greß Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Ute Holz-Pfisterer Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 3 | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Jugendausschuss

| lfd. Nr. | ordentliches Mitglied | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|-----------------------|---------------------------------|
|----------|-----------------------|---------------------------------|

| | | |
|---|---|---|
| 1 | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen | Thomas Greß Freie Wählervereinigung Essingen |
| 2 | Martin Holtz Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Jürgen Richter Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 3 | Simone Funk Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Beirat des Pflegewohnhauses im Seniorenzentrum „Am Seltenbach“

| lfd. Nr. | Vertreter | persönliche/r Stellvertreter/in |
|----------|--|---|
| 1 | Bürgermeister Wolfgang Hofer | Stellvertreter des Bürgermeisters |
| 2 | Thomas Greß Freie Wählervereinigung Essingen | Margit Huber Freie Wählervereinigung Essingen |
| 3 | Dr. Dieter Bolten Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen | Markus Beyeler Christlich Demokratische Union Deutschlands - Freie Bürger Essingen |
| 4 | Gerhard Brüning Sozialdemokratische Partei Deutschlands | Holger Franke Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

23. Wahl/Bestellung eines Mitglieds des Gemeinderats für den Stiftungsrat der Bürgerstiftung Essingen

Der Gemeinderat hat einstimmig Helmut Borst (Freie Wählervereinigung Essingen) als Mitglied des Gemeinderats für den Stiftungsrat der Bürgerstiftung gewählt/bestellt.

| | | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Bruttoeinkommensgrenze pro Jahr in Euro | 34.000 | 40.000 | 46.000 | 52.000 | 58.000 | 64.000 | 70.000 |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|

*Auch auswärts studierende Kinder bis 25 Jahre ohne Hauptwohnsitz in Aalen bzw. Essingen werden bei der Ermittlung der Haushaltsmitglieder berücksichtigt. Grundsätzlich gilt: Für jedes weitere Haushaltsmitglied erhöht sich die Bruttoeinkommensgrenze je Jahr um 6.000 Euro.

Die Beteiligung der Gemeinde Essingen soll nur für Angebote erfolgen, die nicht selbst in Essingen angeboten werden. Keine Beteiligung der Gemeinde Essingen erfolgt daher für nachfolgende Angebote:

- Stadtbibliothek
- verlässliche Grundschule/Ganztagsschulen
- Musikschule
- Hort (AWO Kinderhaus, Aufwind Grauleshofschule)
- Ferienbetreuung Aalener Grundschüler
- Ostalb-Skilift

Die Stadt Aalen rechnet mit Gesamtkosten von 197.200 Euro. Abzüglich der Nichtbeteiligung der Gemeinde Essingen an den o. g. Angeboten ergeben sich bereinigte Gesamtkosten von 99.700 Euro, die entsprechend nach der Einwohnerzahl verteilt werden. Abzüglich eines Entfernungsabschlags von 10% ergibt sich daher eine jährliche Beteiligung der Gemeinde Essingen von rund 8.000 Euro.

B. Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass sich die Gemeinde Essingen freiwillig an der Spionkarte der Stadt Aalen mit Ausnahme der Angebote Stadtbibliothek, verlässliche Grundschule/Ganztagsschulen, Musikschule, Hort (AWO Kinderhaus, Aufwind Grauleshofschule), Ferienbetreuung Aalener Grundschüler und Ostalb-Skilift beteiligt.

Die Bezuschussung für Schullandheimaufenthalte wird auf 7,00 Euro je Tag, jedoch für maximal 4 Tage, erhöht.

Zudem soll in der nächsten Auflage des Flyers zur Spionkarte ergänzt werden, dass auch „Au-Pairs/Austauschschüler mit Wohnsitz und Gastfamilie in Essingen“ einkommensunabhängig zum berechtigten Personenkreis gehören.

Seitens des Gremiums wurde angeregt, dass Familien ab 3 Kindern künftig wieder einkommensunabhängig gefördert werden sollen. Dies soll entsprechend eingebracht werden. Der Gemeinderat hat hierbei mehrheitlich zugestimmt.

25. Kenntnisgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden (GR 27.06.2019)

A. Sachverhalt

Nach § 35 der Gemeindeordnung sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit oder, wenn dies ungeeignet ist, in der nächsten öffentlichen Sitzung bekannt zu geben, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen. Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 27.06.2019 die folgenden Beschlüsse gefasst, die zur Kenntnis gegeben wurden:

a) Bauanfrage zum Neubau eines Mehrfamilienhauses, Tiefgarage und Stellplätzen auf dem Grundstück Limesstr. 6 (Bahnhofstr. 51)

Der Gemeinderat hat das Bauvorhaben positiv zur Kenntnis genommen. Es sind noch verschiedene Grundstücksregelungen zu treffen und weitere Stellplätze zu schaffen, sowie baurechtliche Fragen zu klären.

b) Vergabe und Veräußerung des letzten Bauplatzes im Baugebiet „Bubäcker“

Die Gemeinde veräußert das Flst. 366/11 zum Verkehrswert an Frau Serap Bahadir.

c) Sanierungsmaßnahme Essingen III „Unteres Dorf“, hier: Änderungsvertrag zum Städtebaulichen Vertrag über die Durchführung von Grundstücksneuordnungsmaßnahmen mit Herrn Rainer Setzer, Hauptstraße 35

Der Gemeinderat hat dem Änderungsvertrag zum Städtebaulichen Vertrag mit Herrn Rainer Setzer zugestimmt.

d) Verschiedene Grundstücksangelegenheiten

- Erwerb des Flst. 1734, Brühl

Die Gemeinde erwirbt das Flst. 1734 zum Verkehrswert.

B. Beratung und Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat von der Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderats am 27.06.2019 gefassten Beschlüsse Kenntnis genommen.

26. Kenntnisnahme von den öffentlichen Beschlüssen des TA vom 17.07.2019

A. Sachverhalt

Der Technische Ausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.07.2019 die nachfolgenden Beschlüsse gefasst, die dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben wurden:

Stellungnahme zu Bauvorhaben:

a) Bauvorhaben: Nutzungsänderung DG von Wohnraum in Schneideratelier, Anbringung von 4 Werbebannern, Flst. 187, Rathausgasse 3 in Essingen

Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

b) Bauvorhaben: Errichtung eines Wohnhausanbaus und Wohnhausaufstockung, Flst. 1839/3, Gartenstraße 3 in Essingen

Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

c) Bauvorhaben: Erstellung eines Carports, Flst. 217/2, Kirchgasse 24 in Essingen

Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt.

d) Bauvorhaben: Erweiterung und Umbau einer best. Garage und Anbau Eingang und Wohnen im EG, Flst. 4329, Erlenhalde 24 in Essingen

Der Technische Ausschuss hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt, sofern die extensive Begrünung der Flachdächer ausgeführt wird und auf den Anbau an die Garage für das Holzlager verzichtet wird.

Vorstellung einer Solarbeleuchtung im Bereich „Unteres Dorf“ bis zur Reitanlage

A. Sachverhalt

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.07.2018 wurde dem Gemeinderat durch Frau Vesel (Stadtlandingenieure) die Untersuchung Gehwegausbau „Unteres Dorf“ bis Schwegelhof in Essingen vorgestellt. Die Vorplanung sah vor, zur Verbesserung der Verkehrssicherheit vom „Unteren Dorf“ bis zum Schwegelhof einen Gehweg mit Straßenbeleuchtung umzusetzen. Die Kostenschätzung wurde auf 2,4 Mio. € veranschlagt. Nachdem sich der Gemeinderat, aufgrund der

hohen Baukosten, gegen den Vollausbau aussprach, wurde die Straßenbeleuchtung jedoch nicht in Frage gestellt und man diskutierte folgende Varianten durch:

- a.) Straßenbeleuchtung mit einer Freileitung (Oberleitung).
- b.) Straßenbeleuchtung mit Beleuchtungskabel „erdverlegt“.
- c.) Straßenbeleuchtung mit LED-Solartechnik.

Bei der Sitzung sprach man sich für die Variante c.) „Straßenbeleuchtung mit LED-Solartechnik“ aus und man beschloss, die Straßenbeleuchtung soll vom „Unteren Dorf“ bis zur Reitanlage gebaut werden.

Inzwischen hat man mit verschiedenen Herstellern von LED-Solarbeleuchtungen Kontakt aufgenommen und sich umfangreich informiert. Da man noch keine Erfahrungswerte mit der LED-Solartechnik auf der Gemarkung Essingen hat, wurden gewisse Auswahlkriterien und Ausschlusskriterien von der Verwaltung formuliert, um den bestmöglichen Anbieter auszuwählen.

Angebote und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Es wurden zwei Angebote von Firmen eingeholt und die Angebote gem. VOL (Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen) mit allen Vor- und Nachteilen des jeweiligen Anbieters/Produkts verglichen. Ausschlaggebend ist die Wirtschaftlichkeit des Produkts hinsichtlich des gesamten „Lebenszyklus“ (Anschaffungs-, Nutzungs- und Rückbaukosten).

Ausbaulänge und Anzahl der Lichtpunkte

Die gesamte Ausbaulänge beträgt ca. 750m, von „Unteres Dorf“ bis Beginn der Reitanlage. Bei einem Leuchtenabstand von ca. 30 m benötigt man hierfür 25 Solarleuchten.

Kosten

Die Kosten für die 25 Solarleuchten „SOLARIS live“ belaufen sich auf 48.370 € / Netto.

Ausführungszeit

Der Aufbau der Straßenbeleuchtung kann im Herbst beginnen und bis ca. Anfang Dezember fertiggestellt werden.

Finanzierung

Für die Finanzierung der Herstellung der neuen Straßenbeleuchtung „Unteres Dorf“ bis zur Reitanlage, wurde eine Haushaltsmittelübertragung aus dem Haushalt 2018 mit dem Titel „Gehweg Lix“ in Höhe von 50.000 € gebildet, der hierfür zur Deckung verwendet werden kann.

Der Techn. Ausschuss hat vom Sachstand und Vortrag „Vorstellung einer Solarbeleuchtung im Bereich „Unteres Dorf“ bis zur Reitanlage Kenntnis genommen und den Lieferauftrag an die Fa. F8 Solartechnik, Hörbranz, zur angebotenen Angebotssumme von 48.370,00 € / Netto vergeben.

B. Beratung und Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat von den Beschlüssen des Techn. Ausschusses vom 17.07.2019 Kenntnis genommen.

27. Kenntnisnahme von den nichtöffentlichen Beschlüssen des VA vom 18.07.2019

A. Sachverhalt

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 18.07.2019 nachfolgende Beschlüsse gefasst, die dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben wurden:

1) Tourismusverein „Remstal-Route e.V.“

Der Verwaltungsausschuss hat der Erhöhung des Mitgliedsbeitrags zum Tourismusverein Remstal-Route e. V. ab dem Jahr 2020 (7.150 €/a) zugestimmt. Weitere optionale Erhöhungen waren nicht Bestandteil des Beschlusses.

2) Seniorenzentrum Essingen

Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, die gemeindeeigene Wohnung Nr. 24 an einen Essinger Bürger (Hans Grötzinger) zu vermieten.

B. Beratung und Kenntnisnahme

Der Gemeinderat hat von den Beschlüssen des Verwaltungsausschusses vom 18.07.2019 Kenntnis genommen.

28. Anfragen der Gemeinderäte

Die Anfragen der Gemeinderäte richteten sich zu folgenden Themen:

- Anbringung von Hundetoiletten
- Parksituation in der Gemeinde
- Verkehrssituation in Essingen bzw. Ergebnisse der Verkehrsschau
- Arbeitsauslastung der Verwaltung
- Sitzungsprotokolle

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.